



Beschlussprotokoll Koordinationssitzung Luftverkehr

19.03.2020, 08.15h -09.15h, Bernerhof, Salon 1

UVEK: Matthias Ramsauer (ram), Christian Hegner (hec)

WBF: Nathalie Goumaz (gou), Martin Baltisser (bam)

EFV: Serge Gaillard (sga), [REDACTED]

Traktanden / Themen	Verantwortlich
1. Auslegeordnung Die Luftfahrt wird von den Folgen der Coronavirus-Pandemie hart getroffen. Der starke Nachfragerückgang zwingt die Airlines, den operativen Betrieb stark zu reduzieren. Der in diesem Zusammenhang stehende drastische Ertragsrückgang stellt sowohl die Airlines wie auch ihre Zulieferer hinsichtlich ihrer Liquidität vor grosse Herausforderungen. Beim Bund sind bezüglich der sich rasch abzeichnenden Liquiditätsengpässen Anfragen auf staatliche Unterstützung eingegangen: • UVEK / EFV: Schriftliche Anfrage der Flughäfen Zürich, Genf und Basel bezüglich eines koordinierten Vorgehens mit Clusterverantwortlichen seitens Luftfahrt (Clusterverantwortlicher für Zürich: CEO Flughafen Zürich, Stephan Widrig; Clusterverantwortlicher für Genf und Basel: CEO Flughafen Genf, André Schneider) • WBF / EFV: Direkte Anfrage der Swiss bezüglich Liquiditätssicherung, ein erstes Treffen mit Bundesrat Guy Parmelin und Serge Gaillard mit dem CEO Swiss, Thomas Klür, sowie Folgegespräche haben am 17.3.2020 und 18.3.2020 stattgefunden. • WBF: Verschiedene EasyJet Schreiben hinsichtlich Erleichterungen der Luftfahrt Es ist davon auszugehen, dass weitere Anfragen eintreffen. Ziel der Sitzung ist, den Handlungsbedarf im Bereich Luftverkehr abschätzen und Termine und Zuständigkeiten für die weiteren Arbeiten festlegen 2. Beurteilung des Handlungsbedarfs In welcher Form und in welchem Umfang staatliche Hilfe zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen gesprochen wird, gilt es schnellstmöglich auszuarbeiten. In einem ersten Schritt liegt der Fokus jedoch auf der Festlegung der kritischen Infrastruktur (welche Funktionen und Unternehmen gehören dazu) bezüglich der Sicherstellung der internationalen Luftanbindung im Personen- und Frachtverkehr. Zudem gilt es die gesetzlichen Grundlagen für eine staatliche Unterstützung der	

Luftfahrt aufzuarbeiten und zusammenzufassen, was die anderen Länder, speziell Deutschland und Österreich, in dieser Hinsicht unternehmen wollen. Entsprechend werden im Hinblick auf die nächste Sitzung des Steuerungsausschusses (siehe Traktandum 3) folgende Aufträge erteilt:	
• Festlegung kritische Infrastruktur: BAZL	BAZL
• Gesetzliche Grundlagen: ◦ BAZL: Was ist möglich? ◦ EFV: Mögliche Instrumente mit Vor- und Nachteilen	BAZL EFV
• Massnahmen in anderen Ländern: BAZL	BAZL
Im Weiteren soll ein möglichst breit abgestütztes Treffen mit der Luftfahrtbranche angesetzt werden. Dieses soll im Rahmen der nächsten Sitzung des Projektausschusses stattfinden (siehe Traktandum 3). Dabei ist es das Ziel, die Vorstellungen der Branche und ihre Überlegungen bezüglich der kritischen Infrastruktur vertieft in Erfahrung zu bringen. Um die Branche möglichst breit abzustützen, werden die beiden Clusterverantwortlichen der Flughäfen Zürich (Herr Stephan Widrig) und Genf/Basel (André Schneider) eingeladen. Die Einladungen erfolgen umgehend durch Serge Gaillard.	EFV
3. Organisation der weiteren Arbeiten	
Bis am Montag wird unter der Federführung des EFD eine Projektorganisation aufgebaut. Im Steuerungsausschuss sind das EFD, das UVEK und das WBF vertreten:	
• EFD: Serge Gaillard und eventuell eine zweite Person • UVEK: Matthias Ramsauer und Christian Hegner • WBF: Wer im Steuerungsausschuss seitens WBF vertreten sein wird, wird 19.3.2020 noch von Frau Goumaz an Serge Gaillard kommuniziert.	EFD WBF
Weiter wird an Frank Schley bis am Montag, 23.03.2020, wer seitens UVEK und WBF im Projektteam mitarbeitet.	Alle
Die nächste Sitzung des Projektausschusses findet am Dienstag, 24.03.2020, um 8.15h, im Bernerhof statt.	
4. Weitere Themen	
Keine	